

die sieben fürnehmste translationes des alten Testaments unterschiedlich gezeichnet werden. Als Ob bedeutet die translation der 72. Dolmetschen. An dessen statt aber die Latini die Zahlbuchstaben brauchen vñ setzen LXX. vnd lassen damit es nicht zu lang werde / die II. auß / AK. bedeutet die translationē Aquilæ. Σ. die translation des Simmachi. Θ. die translation Theodotionis. ε. fleit : bedeutet

die fünffte Griechische edition/welche Origenes in Hierichunte einer Statt in Palestina gefunden/ ε auch klein/bedeutet die sechste edition/ so in einem Faß bey Nicopoli, am Gestatt gefunden worden. Α. bedeutet die sieben- de / welche Lucianus Martyr gemacht hat. Vnd hiemit wil ich den Discurs von den Cabalisten schliessen.

A N N O T A T I O

Über den Neun vnd zwanzigsten Discurs.

Thomas Erastus ist in seinen disputationibus wider die newe Medicinam Philippi Paracelsi den Cabalisten sehr zu wider. Desgleichen auch Petrus Garcia Episcopus Vllellenis, in einer Schrift wider Iohannem Picum Mirandulanum, welcher Phoenix genennet worden. Cælius Calcagninus hat auch etwas von den Cabalisten in einer Epistel an Thomam Calcagninum seinen Enckel.

Der Dreyßigste Discurs.

Von den Correctoribus, Censoribus vnd Criticis.



Ie Profession der Correctorum, oder Censorum erstrecket sich zimlich weit / derhalben sie auch einem so genugsam von ihnen wolte handeln / gnugsam wörden zu schaffen geben/wir wollen aber allhie nur von denen reden / welche mit mangelhaftigen Reden vnd Schriften vmbgehen / vnd dieselbe bey den autoribus zu bessern sich vntersehen. Vnd Erstlich haben sie es mit der Orthographia zu thun. Dann es nicht allein einem Schreiber oder Copisten/sondern auch einem gelehrten Autori selbst leichtlich kann widerfahren / daß er hierin einen fehler lasse mit vnterlauffen / entweder in den Buchstaben / oder in den Puncten / oder in versetzung der Buchstaben/oder in den Worten / oder auch in der Rede selbst / allda dann die Correctores ihre Arbeit finden/wiewol sie auch sonst in den materiis selbst / in den subiectis, in den gründen vnd rationibus, in den motiuen / in den Exempeln / in den Metaphoris, vnd anderen figuris, vnd entlich auch in den Compositionibus gnugsam zu corrigiren vñ zu censiren hetten / würd aber zu weit leufftig werden / wann wir solches nach der lenge wolten außführen / vnd müsten wol ein eigen Buch davon schreiben.

Was aber die mangelhaftige Reden anlanget / allda haben sie achtung auff den Barbarismum, Solæcismum, Acyrologiam, Cacophoniam, Pleonasmum, Perissologiam, Synonymiam, Macrologiam, Tautologiam, Ecclipsin, Tapinosin, Cacozelon, Cacosyntheron, Amphibologiam, vnd andere welche von verstendigen vnd gelehrten Leuten für mangel werden gehalten / sonderlich in

prosa oratione, da man sich nicht sol zwirgen / wie offtmals ein Poet in Versen thun muß / derhalben es inen auch ehe wirdt zu gut gehalten.

Soll derhalben ein Corrector oder censor zu den groben Barbarismis nit still schweigen damit etliche so dölpisch herein fallen / als mitste man sie für eine Zierde halten / wie jener Tenca Placentinus bey dem Quintiliano, dardurch Hortensius verursacht worden / ihn zu corrigieren / vnd ihm zu verweisen / daß er precula für pergula, wiewol in einer his vnd geschwinder Sprach / nach seiner Art vnd Natur / heraus gestossen. Es ist aber Barbarismus nichts anders / als eine verkehrung der wörter / entweder in den Buchstaben oder in den Syllaben / oder in der pronuntiation / da man bißweilen eine Syllaben lang zeucht / die doch kurz seyn solte. Vnd zwar findet man / wie Quintilianus meldet / deren wol etliche / welche sich nicht sonderlich bemühen / daß sie die exempla bey den Poeten auff suchen / sondern damit man sie für gelehrte Leute halte / dörfffen sie wol einen autorem anfahren / ehe sie den gelesen oder verstanden haben: Aber jeziger zeit sind der Meister so viel / daß man nit leichtlich weder in Lateinischer / noch in andern Sprachen etwas schreibt / da sie nicht etwas an zu künsteln haben / vnd wie vorgeit Catullus eines / so Arrius genennet gewesen / billich gespottet / daß er dz H brauchet / da man es nicht bedürffte in nachfolgenden Versen.

Chommoda dicebat, si quando com-
moda vellet
Dicere, & insidias, Arrius insidias,
Credo sic mater, sic liber, auunculus eius
Sic maternus auus dixerat, atq; auia.

Also